jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2001/4/26 6Ob5/01f, 6Ob4/01h, 6Ob167/01d, 6Ob81/02h, 6Ob70/03t, 6Ob271/03a, 6Ob123/06s, 9ObA9

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 26.04.2001

Norm

FBG allg
UmgrStG allg

Rechtssatz

Die Bestimmungen des UmgrStG haben grundsätzlich nur für das Steuerrecht, nicht aber für die Beurteilung des Vorganges nach dem für das Firmenbuchgericht maßgeblichen Handelsrecht Bedeutung. Das Firmenbuchgericht hat zu prüfen, ob die Einbringung gegen zwingende handelsrechtliche Normen verstößt, insbesondere der Gläubigerschutz beeinträchtigt erscheint. Eine Prüfpflicht des Firmenbuchgerichts in steuerrechtlicher Hinsicht besteht nicht. Eine dem Grundbuchsrecht vergleichbare Vorschrift, die für Liegenschaftseinverleibungen eine Entscheidung der Finanzbehörde (Unbedenklichkeitsbescheinigung) als Eintragungsvoraussetzung verlangt, enthält das FBG nicht.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 5/01f
  Entscheidungstext OGH 26.04.2001 6 Ob 5/01f
- 6 Ob 4/01h
  Entscheidungstext OGH 26.04.2001 6 Ob 4/01h
- 6 Ob 167/01d
  Entscheidungstext OGH 23.08.2001 6 Ob 167/01d
  nur: Die Bestimmungen des UmgrStG haben grundsätzlich nur für das Steuerrecht, nicht aber für die Beurteilung des Vorganges nach dem für das Firmenbuchgericht maßgeblichen Handelsrecht Bedeutung. Das Firmenbuchgericht hat zu prüfen, ob die Einbringung gegen zwingende handelsrechtliche Normen verstößt, insbesondere der Gläubigerschutz beeinträchtigt erscheint. Eine Prüfpflicht des Firmenbuchgerichts in steuerrechtlicher Hinsicht besteht nicht. (T1)
- 6 Ob 81/02h
  Entscheidungstext OGH 23.01.2003 6 Ob 81/02h
  Auch; Veröff: SZ 2003/4
- 6 Ob 70/03t
  Entscheidungstext OGH 26.06.2003 6 Ob 70/03t

nur T1

- 6 Ob 271/03a
  Entscheidungstext OGH 27.05.2004 6 Ob 271/03a
  Vgl; nur: Das Firmenbuchgericht hat zu prüfen, ob die Einbringung gegen zwingende handelsrechtliche Normen verstößt, insbesondere der Gläubigerschutz beeinträchtigt erscheint. (T2)
- 6 Ob 123/06s
  Entscheidungstext OGH 31.08.2006 6 Ob 123/06s
  Auch; nur T1
- 9 ObA 94/07z
  Entscheidungstext OGH 07.02.2008 9 ObA 94/07z
  Auch; nur T2; nur: Eine Prüfpflicht des Firmenbuchgerichts in steuerrechtlicher Hinsicht besteht nicht. (T3)
- 6 Ob 132/08t
  Entscheidungstext OGH 01.10.2008 6 Ob 132/08t
  nur T1
- 6 Ob 239/08b
  Entscheidungstext OGH 16.04.2009 6 Ob 239/08b
  Vgl; Beisatz: Es entspricht ständiger Rechtsprechung des Obersten Gerichtshofs, dass das Firmenbuchgericht ein Eintragungsbegehren im Rahmen seiner formellen und materiellen Prüfungspflicht unabhängig von einer absoluten Nichtigkeit des zugrundeliegenden Gesellschafterbeschlusses in materieller Hinsicht dahin zu prüfen hat, ob zwingende gesetzliche Bestimmungen verletzt wurden. (T4); Beisatz: Hier: Eintragung einer Änderung der Stiftungsurkunde. (T5)
- 6 Ob 165/16g
  Entscheidungstext OGH 07.07.2017 6 Ob 165/16g
  Auch; nur T2
- 6 Ob 219/21f
  Entscheidungstext OGH 02.02.2022 6 Ob 219/21f
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0115147

Im RIS seit

26.05.2001

Zuletzt aktualisiert am

12.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at